

Vorlesung Sozialhilferecht, Universität Zürich, FS 2024

Vorlesungsplan

Dozent: Dr. iur. Guido Wizent¹

Vorlesungsübersicht

Lektion 1: Einführung ins Sozialhilferecht

- Bedeutung und Aufgaben der Sozialhilfe
- Historischer Rückblick und Ambivalenzen (Exkurs)
- Die Sozialhilfe im aktivierenden Sozialstaat
- Anspruchsvoraussetzungen
- Formen und Modalitäten der wirtschaftlichen Hilfe
- Abgrenzungen und Schnittstellen zu anderen Rechtsgebieten (z.B. Migrationsrecht)
- Fachliche Herausforderungen und aktuelle Entwicklungen

Lektion 2: Ein gerechtigkeitsrechtlicher Blick auf die Sozialhilfe

- Bedarfs- und Leistungsgerechtigkeit in der Sozialhilfe
- Befähigungen: Verwirklichungschancen mit Schwellenwert (Exkurs)
- Befähigung und Eigenverantwortung (Exkurs)
- Grund- und Menschenrechte als zentrale Anknüpfungspunkte
- Armut und soziale Ausgrenzung, Diskriminierungsproblematik

Lektion 3: Rechtsgrundlagen, Kompetenzordnung, Zuständigkeit

- Transnationale und europäische Dimension (inkl. Entwicklungen in der EU)
- Das Grundrecht auf Hilfe in Notlagen (Art. 12 BV)
- Kompetenzausscheidung zwischen Bund und Kantonen
- Interkantonales Zuständigkeitsrecht (ZUG)
- Kantonales Recht
- SKOS-Richtlinien

Lektion 4: Rechtsstaatliche und demokratische Ausgestaltung der Sozialhilfe

- Leitplanken des Legalitätsprinzips im Sozialstaat
- Grenzen normativer Sozialgestaltung, Implementierung
- Rechtsstaatliche-demokratische Anforderungen in der Sozialhilfe
- Einheitliche Standards im schweizerischen Sozialhilferecht
- Bedarfsbezogene Rechtsanwendung: Subsumtion und Abwägung
- Exkurs: Juristische Fallarbeit als Diskurs

Lektion 5: Strukturprinzipien

- Tatsächlichkeitsprinzip

¹ Lehrbeauftragter im Fachbereich Öffentliches Recht an den Universitäten Zürich und Basel; Abteilungsleiter Rechtsdienst Sozialhilfe Basel-Stadt, Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt, Kanton BS; Mitglied Kommission Rechtsfragen SKOS.

- Finalprinzip
- Subsidiaritätsprinzip
- Individualisierungsprinzip
- Gegenwärtigkeitsprinzip
- Bedarfsdeckungsprinzip

Lektion 6: Existenzminimum und weitere Hilfen

- Soziales Existenzminimum: Allgemeines
- Allgemeiner Lebensunterhalt
- Besonderer Lebensunterhalt
- Eingliederungshilfen, leistungsbezogene Hilfen, persönliche Hilfe

Lektion 7: Einnahmen und Vermögen

- Allgemeines
- Unterscheidung von Einnahmen und Vermögen
- Einnahmen
- Vermögen

Lektion 8: Personengemeinschaften und Anspruchsberechnung

- Überblick
- Unterstützungseinheit (UE)
- Nichteheliche Partnerschaft: Gefestigtes Konkubinat
- Entschädigung für Haushaltsführung (HE)
- Anspruchsberechnung
- Beginn und Ende der Hilfe

Lektion 9: Pflichten und Reaktionen

- Sozialhilferechtliche Eigenverantwortung: Selbsthilfe- und Minderungspflicht
- Auskunfts- und Meldepflicht
- Rückerstattungspflicht
- Reaktionen und Sanktionen

Lektion 10: Spezifische Personengruppen in der allgemeinen Sozialhilfe

- Kinder und Jugendliche
- Junge Erwachsene (JE)
- Personen in Ausbildung
- Selbständigerwerbende (SE)
- Personen in Institutionen
- Menschen mit Behinderung

Lektion 11: Sozialhilfe für Auslandschweizer:innen und Asylsozialhilfe

- Auslandschweizer:innen
- Asylsozialhilfe (inkl. vorläufig aufgenommene Personen und Schutzstatus S)

Lektion 12: Sozialhilfeverfahren

- Qualifizierte Bedeutung der Verfahrensgerechtigkeit
- Zwischen hoheitlicher und kooperativer Gestaltung
- Wichtige Bedeutung organisatorischer Aspekte
- Ausgewählte Fragen

Lektion 13: Repetition und Ausblick

Lernziele der Vorlesung und Hinweis für die Leistungsüberprüfung

Folgende Inhalte sollen vermittelt werden:

- Sozialhilferechtliches Grundlagenwissen
- Schnittstellen zu anderen Rechtsgebieten und interdisziplinäre Bezüge
- Verwaltungs-, verfassungs- und völkerrechtlicher Kontext des Sozialhilferechts
- Sensibilisierung für fachliche und methodische Herausforderungen
- Übung im Umgang mit praktischen Fragestellungen

Obige Lernziele werden anhand von praktischen *Fallbeispielen* am Ende der Vorlesung mündlich überprüft. Die während der Vorlesung reichlich präsentierten Fallbeispiele geben hierfür Anschauungsmaterial. In der letzten Lektion erfolgt eine Repetition anhand von Fallbeispielen.

Beachte: für die Leistungsüberprüfung massgebend sind das Unterrichtsbuch und die Folien.

Unterrichtsmaterialien

Unterrichtsbuch

Die Vorlesung basiert auf: Guido Wizent, Sozialhilferecht, 2. Aufl., Zürich/St. Gallen 2023

Folien

Zu den einzelnen Lektionen werden Folien aufgeschaltet, die zur Pflichtlektüre gehören.

Pflichtlektüre

Nicht zur Pflichtlektüre (und damit auch nicht zum Prüfungsstoff) gehören die im Vorlesungsplan und den Folien ausdrücklich als Exkurs bezeichneten Kapitel.

Suchhinweise zur kantonalen Rechtsprechung

Datenbank Sozialhilferecht (www.weblaw.ch) und kantonale Entscheidungsdatenbanken (Internet)

Rechtsgrundlagen (Auswahl)

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 (**AEMR**)

UNO-Pakt I (SR 0.103.1)

UNO-Kinderrechtskonvention (**KRK**, SR 0.107)

UNO-Behindertenrechtskonvention (**BRK**, SR 0.109)

Bundesverfassung (**BV**) vom 18. April 1999 (SR 101)

Bundesgesetz über die Zuständigkeit für die Unterstützung Bedürftiger (Zuständigkeitsgesetz, **ZUG**) vom 24. Juni 1977 (SR 851.1)

Bundesgesetz über Schweizer Personen und Institutionen im Ausland (Auslandsschweizergesetz, **ASG**) vom 26. September 2014 (SR 195.1)

Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer und über die Integration (Ausländer- und Integrationsgesetz, **AIG**) vom 16. Dezember 2005 (SR 142.20)

Asylgesetz (**AsylG**) vom 26. Juni 1998 (SR 142.31)

Sozialhilfegesetz des Kantons Basel-Stadt vom 29. Juni 2000 (**SHG BS**), Systematische Gesetzessammlung Basel-Stadt 890.100

Unterstützungsrichtlinien des Departements für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt (**URL BS**), gültig ab 1. Januar 2024 (www.sozialhilfe.bs.ch)

Richtlinien für die Ausgestaltung und Bemessung der Sozialhilfe der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS), Version vom 1. Januar 2024 (6. Ausgabe, 1. Etappe) (**SKOS-Richtlinien**; www.skos.ch)

Allgemeine Literaturhinweise (Auswahl)

AKKAYA GÜLCAN, Grund- und Menschenrechte in der Sozialhilfe. Ein Leitfaden für die Praxis, Luzern 2015; BELSER EVA MARIA/BÄCHLER THEA, Unterstützung in wirtschaftlichen Notlagen: Der grundrechtliche Anspruch auf Sozial- und Nothilfe, in: Soziale Sicherheit CHSS 6/2015, S. 307 ff.; BELSER EVA MARIA/BÄCHLER THEA, Das Grundrecht auf Sozialhilfe, in: ZBl 9/20, S. 463 ff.; COULLERY PASCAL, Gesundheits- und Sozialhilferecht, in: Markus Müller/Reto Feller (Hrsg.), Bernisches Verwaltungsrecht, 2. Aufl. Bern 2013, S. 683 ff. (zit. Sozialhilferecht); derselbe, Kantonales Sozialhilferecht als Teilsystem der sozialen Sicherheit. Skizze einer rechtlichen Epochenbildung, in: SZS 2/2021, S. 74 – 84; GANTCHEV VALERY, Welfare sanctions and the right to a subsistence minimum: A troubled marriage, in: EJSS 22 (3)/2020, S. 257 ff.; GMÜR DANIEL, Persönliche Hilfe in Notlagen. Umfang von Hilfe und Betreuung gemäss Art. 12 BV für ausreisepflichtige Personen des Asylbereichs, Zürich 2022; GORDZIELIK TERESIA, Sozialhilfe im Asylbereich, Fribourger Diss. 2019, Zürich/Basel/Genf 2020; Eleveld Anja/Kampen Thomas/Arts Josien (eds), Welfare to Work in Contemporary European Welfare States. Policy Press, Bristol 2020; HÄFELI CHRISTOPH (Hrsg.), (Hrsg.), Das Schweizerische Sozialhilferecht. Rechtsgrundlagen und Rechtsprechung, Luzern 2008; HÄNZI CLAUDIA, Die Richtlinien der schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe. Entwicklung, Bedeutung und Umsetzung der Richtlinien in den deutschsprachigen Kantonen der Schweiz, Basel 2011; ILLES RUEDI, Die Existenzsicherung vorläufig aufgenommenen Personen in der Schweiz, in: Achermann Alberto et al. (Hrsg.), Jahrbuch für Migrationsrecht 2020/2021, S. 35 – 53; Kotkas Toomas/Leijten Ingrid/Pennings Frans (eds), Volume 24: Human Rights Law in Perspective. Specifying and Securing a Social Minimum in the Battle Against Poverty. Hart publishing, Oxford 2019; KÜNG MARTIN D., Verfügungen ohne Beschwerdemöglichkeit? Auflagen in der Sozialhilfe zur Suche nach einer günstigeren Wohnung, in: AJP/PJA 1/2022, S. 30 ff.; MARLÉTAZ RAPHAEL, L'harmonisation des lois cantonales d'aide sociale. Une analyse des obligations internationales des droits humains. sui generis, Zürich 2021; MÖSCH PAYOT PETER, § 39 Sozialhilfe, in: Steiger-Sackmann/Mosimann (Hrsg.), Recht der sozialen Sicherheit, Basel 2014, S. 1411 ff.; SCHALLER SCHENK IRIS, Das Individualisierungsprinzip. Bedeutung in der Sozialhilfe aus verfassungs- und verwaltungsrechtlicher Perspektive, Zürich/St. Gallen 2016; SCHLEICHER JOHANNES/MÖSCH PAYOT PETER, Sozialhilferecht, in: Mösch Payot Peter/Schwander Marianne (Hrsg.), Recht für die Soziale Arbeit. Grundlagen und ausgewählte Aspekte, 5., aktualisierte Aufl., Bern 2021, S. 267 ff.; STUDER MELANIE, Sozialhilferechtliche Beschäftigungsverhältnisse: zwischen Subsidiarität, Gegenleistung und Zumutbarkeit. Analyse der schweizerischen Praxis aus verfassungs- und völkerrechtlicher Sicht, Zürich/St. Gallen 2021; URSPRUNG RUDOLF/RIEDI HUNOLD DOROTHEA, Zur neueren bundesgerichtlichen Rechtsprechung auf dem Gebiet der Sozialhilfe, in: ZBl 5/2014, S. 231 ff.; VONK GIJSBERT/OLIVIER MARIUS, The fundamental right of social assistance: A global, a regional (Europe and Africa) and a national perspective (Germany, the Netherlands and South Africa), in: EJSS 21 (3)/2019, S. 219 ff.; VONK GIJSBERT/BAMBROUGH EDWARD, The human rights approach to social assistance: Normative principles and system characteristics, in: EJSS 22 (4)/2020, S. 376 ff.; WALDBURGER CADICCIA, Bundesrahmengesetz für die Sozialhilfe, Zürich 2017; WIRZ TONI, Sozialhilfe. Rechte, Chancen und Grenzen, Beobachter-Buchverlag, 5., aktualisierte Aufl., Zürich 2012; WIZENT GUIDO, Die sozialhilferechtliche Bedürftigkeit. Ein Handbuch, Zürich/St. Gallen 2014